

#### Studienbüro

Unser Zeichen/AZ: SB-6033.11

laufende Nr./ Jahrgang	Seitenzahl	Aktenzeichen
29/ 2021	1 – 11	6033.11

29.09.2021

#### Amtsblatt der

Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Herausgegeben im Auftrage des Präsidenten von der Abteilung 4 der Zentralen Hochschulverwaltung, Prinzregentenufer 41, 90489 Nürnberg, Tel. (09 11) 58 80-43 60

Postanschrift: Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Studienbüro

Postfach, 90121 Nürnberg

E-Mail: Studienbuero@th-nuernberg.de)

# Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den <u>Masterstudiengang Betriebswirtschaft</u> an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (SPO M-BW)

#### vom 27. September 2021

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 5 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 3 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBI. S. 245, BayRS 2210-1-1-WK), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 9. April 2021 (GVBI. S. 182) geändert worden ist, erlässt die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaft an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 31. März 2017 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2017, Ifd. Nr. 13, <a href="https://www.th-nuernberg.de">www.th-nuernberg.de</a>), zuletzt geändert durch Satzung vom 28. Juli 2021 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2021, Ifd. Nr. 26; <a href="https://www.th-nuernberg.de">www.th-nuernberg.de</a>) wird wie folgt geändert:

§ 13 erhält folgende Fassung:

#### § 13

# "Bewertung der Prüfungsleistungen, Bonusleistungen, Bestehen der Masterprüfung und Prüfungsgesamtergnis

(1) Die Bewertung der Prüfungsleistungen gem. § 14 Abs. 4 oder Abs. 5 APO erfolgt gem. § 11 Abs. 1 und Abs. 2 APO.



- (2) ¹Gemäß § 20 APO können die Prüfenden im Einvernehmen mit der Prüfungskommission in allen Modulen der Anlagen 1 und 2 zu dieser Studien- und Prüfungsordnung, sowie in dem über das It. § 7 dieser Studien- und Prüfungsordnung vom Fakultätsrat zu beschließenden Modulhandbuch definierten Wahlpflichtmodule Bonusleistungen festlegen. ²Als Bonusleistungen können eine oder mehrere Hausarbeiten, Referate, Seminarleistungen und bewertete Übungsaufgaben eingebracht werden. ³Die Modul(teil)note selbst muss mit mindestens 4,0 bestanden sein und kann durch die jeweilige Bonusleistung um maximal zwei Notenstufen (0,3 bzw. 0,7) verbessert werden. ⁴Bonusleistungen werden nur für die nächste regulär nach Studienverlauf stattfindende Prüfung angerechnet, wenn diese unabhängig vom Ergebnis der Bonusleistung(en) bestanden wurde. ⁵Eine Verschlechterung der Modul(teil)note ist ausgeschlossen. ⁶Im Falle einer durch Attest nachgewiesenen Krankheit oder aus Gründen des Mutterschutzgesetzes ist ein Nachtermin nur möglich, wenn er noch vor der zugehörigen Modul(teil)prüfung stattfinden kann. ¹Die Teilnahme an Bonus-Leistungen erfolgt freiwillig. ⁶Festlegungen zu Prüfungsdauer, Inhalt, Umfang und Gewichtung der jeweils möglichen Bonusleistung werden spätestens zwei Wochen nach Semesterbeginn im Modulhandbuch nach § 7 dieser Studien- und Prüfungsordnung hochschulöffentlich bekannt gegeben.
- (3) Die Masterprüfung ist bestanden, wenn 90 Leistungspunkte entsprechend der Anlage zu dieser Studienund Prüfungsordnung erbracht sind.
- (4) Das Prüfungsgesamtergebnis gem. § 11 RaPO wird als arithmetischer Mittelwert aus den mit den zugehörigen Leistungspunkten gewichteten Modulnoten gebildet; das Ergebnis wird auf eine Stelle nach dem Komma abgerundet."
  - 2. § 15 erhält folgende Fassung:

#### § 15

# Inkrafttreten, Übergangsregelung

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2017/2018 beginnen.
- (2) Für Studierende des Masterstudiengangs Betriebswirtschaft an der Technischen Hochschule NürnbergGeorg Simon Ohm, für die die vorliegende Ordnung nicht gilt, ist weiterhin die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaft an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 13. Februar 2012 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2012, lfd. Nr. 06; <a href="www.th-nuernberg.de">www.th-nuernberg.de</a>), zuletzt geändert durch Satzung vom 08. Februar 2016 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2016, lfd. Nr. 03; <a href="www.th-nuernberg.de">www.th-nuernberg.de</a>) in der jeweils geltenden Fassung gültig; ansonsten tritt diese mit Ablauf des 30. September 2017 außer Kraft.
- (3) Die mit Inkrafttreten der Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaft an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 17. März 2021 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2021, Ifd. Nr. 7; <a href="https://www.th-nuernberg.de">www.th-nuernberg.de</a>) geltenden Neuregelungen gelten für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Sommersemester 2021 im Masterstudiengang Betriebswirtschaft aufnehmen.
- (4) ¹Abweichend von Abs.3 können Studierende, die ihr Studium vor dem Sommersemester 2021 aufgenommen haben, auf Antrag ab dem Sommersemester 2021 für das Pflichtfach des Moduls 2.5.3 anstelle von "Strategische Informationssysteme" alternativ "Programmierung" wählen. ²Die Modulprüfung 2.5.3 ist grundsätzlich in dem Pflichtfach zu wiederholen, in dem bis zum Sommersemester 2021 erstmals ein Prüfungsversuch stattfand; bei Fristüberschreitung (§ 8 Abs. 3Ziff. 1 RaPO) gilt das



ursprüngliche Pflichtfach "Strategische Informationssysteme" als nicht bestanden und muss gem. § 21 Abs. 1 APO wiederholt werden. <sup>3</sup>Studierende können jedoch unter Berücksichtigung etwaiger bereits vorhandener Versuche im bisherigen Pflichtfach "Strategische Informationssysteme" spätestens bis einen Monat nach Beginn des Sommersemesters 2021 denWechsel in das neue Pflichtfach "Programmierung" des Moduls 2.5.3 beantragen. <sup>4</sup>Für Studierende, die das Studium zum Sommersemester 2021 in der Studienrichtung Digital Business erstmals aufnehmen, ist "Programmierung" bereits von Beginn an Pflichtfach des Moduls 2.5.3.

- (5) Die mit Inkrafttreten der Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaft an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 28. September 2021 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2021, Ifd. Nr. 29; <a href="www.th-nuernberg.de">www.th-nuernberg.de</a>) geltenden Neuregelungen gelten für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2021/22 im Masterstudiengang Betriebswirtschaft aufnehmen.
- 3. Es wird folgende Anlage 2 neu eingefügt:

### Anlage 2

Übersicht über die Module und die dazugehörenden Prüfungsleistungen im Masterstudiengang Betriebswirtschaft an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm für Studienanfängerinnen und Studienanfänger ab dem Wintersemester 2021/22

Lehrveranstaltungen			Darliforn :	ECTS-		D
	sws	LV-Art	Prüfung	LP		Bem.
Es ist eines der Fächer aus 1.1 zu wählen						
1.1.1 Entrepreneurship	4	SU/Ü	Präs.			
1.1.2 Innovations- und Technolo- giemanagement	4	SU	schrP 60 und Präs.	5	1)	
1.1.3 (fakultativ) Aktu- elle Fragen des Strategischen Managements	4	SU	Präs.			
1.2.1 Quantitative Methoden	2	SU	schrP 90*	_		
1.2.2 Übungen zu Quantitative Methoden	2	SU/Ü		5		
1.3.1 Marktdesign	2	SU				
1.3.2 Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten	2	SU		5		
*Die Studierenden haben bei den Lehrveranstaltungen der Module 1.2 und 1.3 nachfolgende Wahlmöglichkeiten: Entweder Quantitative Methoden und Übungen zu Quantitative Methoden oder Marktdesign und Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten oder Quantitative Methoden und Marktdesign oder Quantitative Methoden und Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten In allen Fällen erfolgt die Prüfung anhand einer in §14 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Nürnberg definierten Port- folioprüfung.						
	Entrepreneurship  1.1.2 Innovations- und Technologiemanagement  1.1.3 (fakultativ) Aktuelle Fragen des Strategischen Managements  1.2.1 Quantitative Methoden  1.2.2 Übungen zu Quantitative Methoden  1.3.1 Marktdesign  1.3.2 Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten  *Die Studierenden haben bei de 1.2 und 1.3 nachfolgende Wahlrentweder Quantitative Methoden Methoden oder Marktdesign und dungsverhalten oder Quantitative Methoden und dungsverhalten In allen Fällen erfolgt die Prüfun Prüfungsordnung der Technisch Port- folioprüfung.	Entrepreneurship  1.1.2 Innovations- und Technologiemanagement  1.1.3 (fakultativ) Aktuelle Fragen des Strategischen Managements  1.2.1 Quantitative Methoden  2.2.2 Übungen zu Quantitative Methoden  1.3.1 Marktdesign  2.3.2 Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten  *Die Studierenden haben bei den Lehrv 1.2 und 1.3 nachfolgende Wahlmöglichl Entweder Quantitative Methoden und ÜMethoden oder Marktdesign und Wirtschaftlichen oder Quantitative Methoden und Wirtschaftlichen oder Quantitative Methoden und Wirtschaftlichen und Wirtschaftlichen und Wirtschaftlichen und Wirtschaftlichen oder Quantitative Methoden und Wirtschaftlichen und Wirt	Entrepreneurship  1.1.2 Innovations- und Technologiemanagement  1.1.3 (fakultativ) Aktuelle Fragen des Strategischen Managements  1.2.1 Quantitative Methoden  2 SU  1.2.2 Übungen zu Quantitative 2 SU/ÜMethoden  1.3.1 Marktdesign  1.3.2 Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten  *Die Studierenden haben bei den Lehrveranstaltut 1.2 und 1.3 nachfolgende Wahlmöglichkeiten: Entweder Quantitative Methoden und Übungen zu Methoden oder Marktdesign und Wirtschaftliches dungsverhalten oder Quantitative Methoden und Marktdesign oder Quantitative Methoden und Wirtschaftliches dungsverhalten oder Quantitative Methoden und Wirtschaftliches dungsverhalten In allen Fällen erfolgt die Prüfung anhand einer in Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Nert-folioprüfung.	Entrepreneurship  1.1.2 Innovations- und Technologiemanagement  1.1.3 (fakultativ) Aktuelle Fragen des Strategischen Managements  1.2.1 Quantitative Methoden 2 SU  1.2.2 Übungen zu Quantitative 2 SU/ÜMethoden  1.3.1 2 SU  Marktdesign  1.3.2 Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten  *Die Studierenden haben bei den Lehrveranstaltungen der Mochan 1.2 und 1.3 nachfolgende Wahlmöglichkeiten: Entweder Quantitative Methoden und Übungen zu Quantitative Methoden und Übungen zu Quantitative Methoden und Übungen zu Quantitative Methoden und Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten  oder Quantitative Methoden und Marktdesign oder Quantitative Methoden und Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten In allen Fällen erfolgt die Prüfung anhand einer in §14 der Allge Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Nürnberg defini Port- folioprüfung.	Entrepreneurship  1.1.2 Innovations- und Technologiemanagement  1.1.3 (fakultativ) Aktuelle Fragen des Strategischen Managements  1.2.1 Quantitative Methoden 2 SU  1.2.2 Übungen zu Quantitative 2 SU  Methoden 2 SU  1.3.1	Entrepreneurship  1.1.2 Innovations- und Technologiemanagement  1.1.3 (fakultativ) Aktuelle Fragen des Strategischen Managements  1.2.1 Quantitative Methoden  1.2.2 Übungen zu Quantitative Methoden  1.3.1 Marktdesign  1.3.2 Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten  *Die Studierenden haben bei den Lehrveranstaltungen der Module 1.2 und 1.3 nachfolgende Wahlmöglichkeiten: Entweder Quantitative Methoden und Übungen zu Quantitative Methoden oder Marktdesign und Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten  *Die Studierenden haben bei den Lehrveranstaltungen der Module 1.2 und 1.3 nachfolgende Wahlmöglichkeiten: Entweder Quantitative Methoden und Übungen zu Quantitative Methoden oder Marktdesign und Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten oder Quantitative Methoden und Marktdesign oder Quantitative Methoden und Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten In allen Fällen erfolgt die Prüfung anhand einer in §14 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Nürnberg definierten Port- folioprüfung.



- 1.1 Strategie Strategy
- 1.1.1 Entrepreneurship Entrepreneurship
- 1.1.2 Innovations- und Technologiemanagement Innovation and Technology Management
- 1.1.3 Aktuelle Fragen des Strategischen Managements Current Challenges in Strategic Management
- 1.2 Quantitative Methoden Quantitative Methods
- 1.2.1 Quantitative Methoden Quantitative Methods
- 1.2.2 Übungen zu Quantitative Methoden Exercises in Quantitative Methods
- 1.3 Marktdesign und Entscheidungen Market Design and Decision-Making
- 1.3.1 Marktdesign Market Design
- 1.3.2 Wirtschaftliches Entscheidungsverhalten Economical Decision-Making



2.1 Spezialisierung Logistik, Einkauf und Supply Chain Management								
	Lehrveranstaltungen	sws	LV-Art	Prüfung	ECTS- LP	Bem.		
Pflichtmodule (SPM): Es sind fo	gende Module abzulegen (36 EC	CTS)						
2.1.1 Einkauf und SupplyManage- ment	Einkauf und Supply Manage- ment	4	S	schrP 90	6			
2.1.2 PPS für variantenreiche Produkte	PPS für variantenreiche Produkte	4	S	schrP 90	6			
2.1.3 Distribution undHandelslogis- tik	Distribution und Handelslogistik	4	S	schrP 90	6			
2.1.4 Entscheidungsorientiertes Logistik- und Transport-management	Entscheidungsorientiertes Logistik- und Transport-management	4	S	schrP 90	6			
2.1.5 IT-Systeme in der Logistik	IT-Systeme in der Logistik	4	S	schrP 60 und Ref.	6	1)		
2.1.6 Projekt- und Prozessmanage- ment in der Logistik	Projekt- und Prozessmanage- ment in der Logistik	4	S	schrP 90	6			

**Wahlpflichtmodule (WPM):** Es sind insgesamt vier Module (jeweils 4 SWS/6 ECTS) aus dem Angebot lt. Studienplan abzulegen (24 ECTS).<sup>2</sup>)

- 2.1 Logistik, Einkauf und Supply Chain Management Logistics, Purchasing and Supply Chain Management
- 2.1.1 Einkauf und Supply Management Purchasing and Supply Management
- 2.1.2 PPS für variantenreiche Produkte Production Planning for multi-variant Products
- 2.1.3 Distribution und Handelslogistik Distribution and Retail Logistics
- 2.1.4 Entscheidungsorientiertes Logistik- und Transportmanagement Decision-oriented Logistic and Transportation Management
- 2.1.5 IT-Systeme in der Logistik IT Systems in Logistics
- 2.1.6 Projekt- und Prozessmanagement in der Logistik Project and Process Management in Logistics



2.2 Spezialisierung Finance, Banking & Innovation								
	Lehrveranstaltungen	sws	LV-Art	Prüfung	ECTS- LP	Bem.		
Pflichtmodule (SPM): Es sind in	nsgesamt sechs Module abzulege	n (36 E	CTS)					
2.2.1 Fremdfinanzierung und Rating	Fremdfinanzierung und Rating	4	S	schrP 90	6			
2.2.2 Innovationsfinanzierung und Venture Capital	Innovationsfinanzierung und Venture Capital	4	S	Ref	6			
2.2.3 Portfolio Management und Ri- siko	Portfolio Management und Risiko	4	S	schrP 90 und Ref	6	1)		
2.2.4 Fallstudien Fintechs und Finanzinnovationen	Fallstudien Fintechs und Finan- zinnovationen	4	S	schrP 90 und Ref	6	1)		
2.2.5 Pflichtmodul 5	wählbar aus den vier im Folgend	den gen	annten Fäc	chern				
2.2.6 Pflichtmodul 6	wählbar aus den vier im Folgend	den gen	annten Fäc	chern				
Mergers & Acquisitions	Mergers & Acquisitions	4	S	schrP 90 und Ref	6	1)		
Unternehmensbewertung und wertorientierte Unterneh- mensführung	Unternehmensbewertung und wertorientierte Unternehmensführung	4	S	schrP 90 und Ref	6	1)		
Aktien- und Bondinvestments	Aktien- und Bondinvestments	4	S	schrP 90 und Ref	6	1)		
Bank- und Kreditrisikoma- nagement	Bank- und Kreditrisikoma- nagement	4	S	schrP 90 und Ref	6	1)		

**Wahlpflichtmodule (WPM):** Es sind insgesamt vier Module (jeweils 4 SWS/6 ECTS) aus dem Angebot lt. Studienplan abzulegen (24 ECTS).<sup>2</sup>)

# Nachrichtlich: englische Bezeichnungen

- 2.2 Finance, Banking & Innovation Finance, Banking & Innovation
- 2.2.1 Fremdfinanzierung und Rating Debt Financing and Rating
- 2.2.2 Innovationsfinanzierung und Venture Capital Innovation Financing and Venture Capital
- 2.2.3 Portfolio Management und Risiko Portfolio Management and Risk
- 2.2.4 Fallstudien Fintechs und Finanzinnovationen Case Studies Fintechs and Financial Innovation
- 2.2.5/2.2.6 Pflichtmodul 5 und Pflichtmodul 6

Mergers & Acquisitions – Mergers / Acquisitions

Unternehmensbewertung und wertorientierte Unternehmensführung – Corporate Valuation and ValueBased Management

Aktien- und Bondinvestments - Equity and Bond Investments

Bank- und Kreditrisikomanagement – Bank and Credit Risk Management



	Lehrveranstaltungen	sws	LV-Art	Prüfung	ECTS- LP	Bem.
Pflichtmodule (SPM): Es sind f	olgende Module abzulegen (36	ECTS)			Į.	
2.3.1 Gestaltungsfelder des inter-	a) Internationales Per- sonalmanagement	2	SU	- schrP 60 und StA mit Ref		
nationalen Personalmanage- ments	b) Übungen zu Internationa- lem Personalmanage- ment	2	SU		6	1)
2.3.2 Gestaltungsfelder des operativen Personalmanagements	a) Kernprozesse der Person- alplanung und -beschaf- fung	2	SU	schrP90	6	
	b) Kernprozesse der Personalbetreuung	2	SU			
2.3.3 Gestaltungsfelder derPerson-	a) Entwicklung von Füh- rungskonzepten und -trainings	2	SU	schrP 60 und StA mit Ref	6	1)
alführung	b) Herausforderungen in der Personalführung	2	SU			
2.3.4 Boratungskonzonto imPor-	a) Change Management	2	SU	StA mit Ref und	6	1)
Beratungskonzepte imPersonalmanagement	b) Consulting Tools im Personalmanagement	2	SU	Kol		,
2.3.5 Rechtliche Aspekte derPer- sonalarbeit	Rechtliche Aspekte der Personalarbeit	4	SU	schrP 90	6	
2.3.6 Praxisprojekte im Personal- management	Praxisprojekte im Personal- management	4	SU	StA mit Ref	6	1)

**Wahlpflichtmodule (WPM):** Es sind insgesamt vier Module (jeweils 4 SWS/6 ECTS) aus dem Angebot lt. Studienplan abzulegen (24 ECTS). <sup>2</sup>)

- 2.3 Human Resources Management Human Resources Management
- 2.3.1 Gestaltungsfelder des internationalen Personalmanagements International Aspects of Human ResourceManagement
  - a) Internationales Personalmanagement International Human Resource Management
  - b) Übungen zu Internationalem Personalmanagement Exercises in International Human Resource Management
- 2.3.2 Gestaltungsfelder des operativen Personalmanagements Operative Aspects of Human Resource Management
  - a) Kernprozesse der Personalplanung und -beschaffung Core Processes of HR Planning and Recruitment
  - b) Kernprozesse der Personalbetreuung Core Processes of HR Support
- 2.3.3 Gestaltungsfelder der Personalführung Leadership Aspects of Human Resource Management
  - a) Entwicklung von Führungskonzepten und -trainings Development of Leadership Concepts and Trainings
  - b) Herausforderungen in der Personalführung Selected Challenges in Leadership
- 2.3.4 Beratungskonzepte im Personalmanagement Consulting Concepts in Human Resource Management
  - a) Change Management Change Management
  - b) Consulting Tools im Personalmanagement Consulting Tools in Human Resource Management
- 2.3.5 Rechtliche Aspekte der Personalarbeit Legal Aspects of Human Resource Management
- 2.3.6 Praxisprojekte im Personalmanagement Project Work in Human Resource Management



#### 2.4 Spezialisierung Finance, Accounting, Controlling and Taxation (FACT) ECTS-**SWS** LV-Art Lehrveranstaltungen Prüfung Bem. LP Pflichtmodule (SPM): Es sind insgesamt sechs Module abzulegen (36 ECTS) 2.4.1 Unternehmensbewertung und Unternehmensbewertung schrP 90 4 S 6 wertorientierte Unternehmens-1) und wertorientierte Unund Ref führung ternehmensführung 2.4.2 Jahresabschlussanalyse 4 S schrP 90 6 **Jahresabschlussanalyse** Internationales Unterneh-4 S schrP 90 6 Internationales Unternehmenscontrolling menscontrolling 2.4.4 S Bilanzsteuerrecht 4 schrP 90 6 Bilanzsteuerrecht 2.4.5 wählbar aus den vier im Folgenden genannten Fächern Pflichtmodul 5 2.4.6 wählbar aus den vier im Folgenden genannten Fächern Pflichtmodul 6 Internationale Rechnungs-Internationale Rechnungs-4 S schrP 90 6 legung legung Internationales Internationales Konzerncon-4 S schrP 90 6 Konzerncontrolling trolling Besteuerung der Perso-Besteuerung der Personen-4 S 6 schrP 90 nengesellschaften gesellschaften Fremdfinanzierung und Ra-Fremdfinanzierung und Rating 4 S schrP 90 6

**Wahlpflichtmodule (WPM):** Es sind insgesamt vier Module (jeweils 4 SWS/6 ECTS) aus dem Angebot It. Studienplan abzulegen **(24 ECTS).** <sup>2</sup>**)** 

# Nachrichtlich: englische Bezeichnungen

- 2.4 Finance, Accounting, Controlling and Taxation (FACT) Finance, Accounting, Controlling and Taxation (FACT)"
- 2.4.1 Unternehmensbewertung und wertorientierte Unternehmensführung Corporate Valuation and Value Based Management
- 2.4.2 Jahresabschlussanalyse Financial Statement Analysis
- 2.4.3 Internationales Unternehmenscontrolling Management Accounting in International Companies
- 2.4.4 Bilanzsteuerrecht Balance Tax Law

Internationale Rechnungslegung – International Accounting & Reporting Internationales Konzerncontrolling – Management Accounting in International Groups Besteuerung von Personengesellschaften – Taxation of Partnerships Fremdfinanzierung und Rating – Debt Financing and Rating



2.5 Spezialisierung Digital Business									
	Lehrveranstaltungen	sws	LV-Art	Prüfung	ECTS- LP	Bem.			
Pflichtmodule (SPM): Es sind folgende Module abzulegen (36 ECTS)									
2.5.1 Modellierung	Modellierung	4	S	schrP 90	6				
2.5.2 IT-Management	IT-Management	4	S	schrP 90	6				
2.5.3 Strategische Informationssysteme (Pflichtfach bis 14.03.2021, ab 15.03.2021 nur für Wiederholer*innen)	Strategische Infor- mationssysteme	4	S	schrP 90 und Ref	6				
2.5.3 Programmierung (Pflichtfach ab 15.03.2021 für Studienanfänger*innen ab SoSe2021 und Pflichtfach für Studierende auf Antrag, die das Modul erstmals ab SoSe2021 ablegen	Programmierung	4	S	schrP 90 und Ref	6	1)			
2.5.4 Business Intelligence	Business Intelligence	4	S	schrP 90	6				
2.5.5 Geschäftsmodelle im Digital Business	Geschäftsmodelle im Digital Business	4	S	StA und Ref	6	1)			
2.5.6 Digital Leadership	Digital Leadership	4	S	Ref	6				

**Wahlpflichtmodule (WPM):** Es sind insgesamt vier Module (jeweils 4 SWS/6 ECTS) aus dem Angebot It. Studienplan abzulegen **(24 ECTS).** <sup>2</sup>**)** 

## <u>Nachrichtlich: englische Bezeichnungen</u> 2.5 Digital Business – Digital Business

2.0	Digital Business – Digital Business
2.5.1	Modellierung – Modeling

2.5.2 IT-Management – IT-Ma-

# nagement

2.5.3 Programmierung - Programming

2.5.4 Business Intelligence – Business Intelligence

2.5.5 Geschäftsmodelle im Digital Business – Business Models in Digital Business

2.5.6 Digital Leadership – Digital Leadership



2.6 Spezialisierung Public Management								
	Lehrveranstaltungen	sws	LV-Art	Prüfung	ECTS- LP	Bem.		
Pflichtmodule (SPM): Es sind	d insgesamt sechs Module abzul	egen <b>(36</b>	ECTS)					
2.6.1 Public Economics / Public Sector Economics	Public Economics / Public Sector Economics	4	S	schrP(90)	6			
2.6.2 New Public Management I: Grundlagen, Organisation und Change-Management	New Public Management I: Grundlagen, Organisation und Change-Management	4	S	schrP(60)+Ref	6	1)		
2.6.3  New Public Management II:  Politik, Beteiligung und Public Governance	New Public Management II: Politik, Beteiligung und Public Governance	4	S	StA	6			
<b>2.6.4</b> Vergaberecht und strategischer Einkauf	Vergaberecht und strate- gischer Einkauf	4	S	StA	6			
2.6.5 Neues kommunales Fi- nanzwesen	Neues kommunales Fi- nanzwesen	4	S	schrP(90)	6			
2.6.6 Interdisziplinäres Team- und Praxisprojekt	Interdisziplinäres Team- und Praxisprojekt	4	S	Ref+Kol	6	1)		

**Wahlpflichtmodule (WPM):** Es sind insgesamt vier Module (jeweils 4 SWS/6 ECTS) aus dem Angebot lt. Studienplan abzulegen **(24 ECTS).** <sup>2</sup>)

- 2.1 Public Management Public Management
- 2.1.1 Public Economics / Public Sector Economics Public Economics / Public Sector Economics
- 2.1.2 New Public Management I: Grundlagen, Organisation und Change-Management New Public Management I: Fundamentals, Organization and Change-Management
- 2.1.3 New Public Management II: Politik, Beteiligung und Public Governance New Public Management II: Politics, Participation and Public Governance
- 2.1.4 Vergaberecht und strategischer Einkauf Public procurement law and strategic purchasing
- 2.1.5 Neues kommunales Finanzwesen New municipal finance system
- 2.1.6 Interdisziplinäres Team- und Praxisprojekt Interdisciplinary team- and practice project

3. Masterarbeit							
	Lehrveranstaltungen	sws	LV-Art	Prüfung	ECTS- LP	Bem.	
3. Masterarbeit	-	1	1	MA	20	§ 10	

- 4. Die bisherige Anlage wird zur "Anlage 1"
- 5. In der Anlage 3 wird die "Erläuterung von Begriffen und Abkürzungen" um "Präs. /Präsentation" ergänzt.



# § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Oktober 2021 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 30. März 2021 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 27. September 2021.

Nürnberg, 27. September 2021

Prof. Dr. Niels Oberbeck Präsident

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2021, lfd. Nr. 29, <u>www.th-nuernberg.de</u>, veröffentlicht. Die Veröffentlichung wurde am 29. September 2021 durch Aushang in der Hochschule bekannt gegeben.